

## **Ergänzende Informationen zu Traktandum 3, Freibad Goldigen, Netstal: Erneuerung; Verpflichtungskredit von CHF 4.8 Mio.: Sanierungsprojekt Freibad Ygruben**

---

### **1.1 Sanierungsbedarf der Freibäder Goldigen und Ygruben**

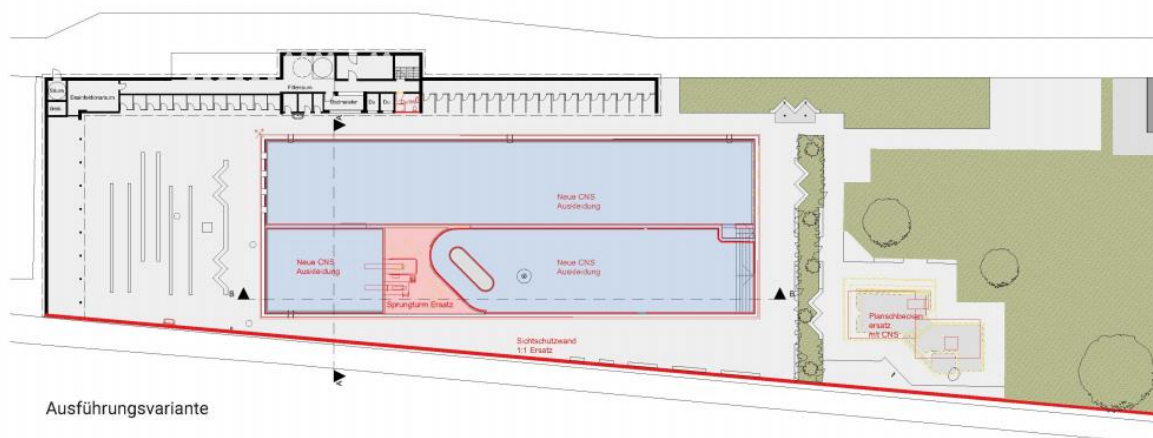
Wie auch im Memorial zur Gemeindeversammlung 2/2022 zu Traktandum 3, Freibad Goldigen, Netstal: Erneuerung; Verpflichtungskredit von CHF 4.8 Mio., aufgeführt ist, herrscht sowohl beim Freibad Goldigen, Netstal, als auch beim Freibad Ygruben, Glarus, Sanierungsbedarf. Nachdem die Stimmberechtigten an der Gemeindeversammlung 1/2019 vom 14. Juni 2019 nach eingehender Debatte dem Gemeinderat den Auftrag erteilt hatten, die Sanierung beider Freibäder zu planen, beauftragte die Gemeinde mittels öffentlicher Ausschreibung einen Gesamtplaner zur Ausarbeitung der Bädersanierungen. Es wurden Variantenstudien entwickelt, die der Öffentlichkeit präsentiert sowie zur Diskussion gestellt wurden und Basis der entsprechenden Vorprojekte bilden.

Aus diversen Gründen (siehe Memorial zur Gemeindeversammlung 2/2022 zu Traktandum 3, Freibad Goldigen, Netstal: Erneuerung; Verpflichtungskredit von CHF 4.8 Mio.) erscheint eine gestaffelte Umsetzung der Sanierungen der beiden Freibäder angezeigt. Das Sanierungsprojekt Ygruben soll aufgrund der Risikobeurteilung, wonach der Handlungsbedarf beim Freibad Goldigen dringlicher erscheint, in einer zweiten Etappe in Angriff genommen werden.

### **1.2 Informationen zum Sanierungsprojekt Freibad Ygruben**

Aus den Rückmeldungen zu den Variantenstudien hat sich klar gezeigt, dass am bestehenden Konzept festgehalten werden soll.

Das Sanierungsprojekt für das Freibad Ygruben, Glarus, sieht vor, dass die Beckenaufteilung in Schwimmer- und Nichtschwimmerbereich sowie Sprunggrube unverändert bleiben sollen. Die Beckenauskleidung soll in Chromstahl ausgeführt werden. Für das abgesetzte Kinderplanschbecken ist eine Gesamterneuerung geplant. Auch die Mauer zur Bahnlinie, welche noch aus den Ursprungsjahren des Bades stammt, soll gesamterneuert werden. Die Bädertechnik wird wiederum grösstenteils ersetzt und dem heutigen Stand der Technik angepasst. Am geschützten Betriebsgebäude mit der Badwassertechnik ist keine äusserliche Veränderung vorgesehen. Auch am Eingangs- und Restaurationsbetrieb sind im Zuge der Sanierung keine Massnahmen geplant.



*Sanierungsprojekt Freibad Ygruben (Quelle: Beck Schwimmbadbau AG, Winterthur)*

Die Kosten für die Gesamtanierung des Freibads Ygruben würden sich gemäss Berechnung Stand heute wie folgt zusammensetzen:

Vorbereitungsarbeiten und Umgebung	CHF	950'000.00
Rückbauten, Installationen, Bohren und Schneiden, Erdarbeiten und Leitungen, etc.		
Schwimmbadtechnik	CHF	2'500'000.00
Badwassertechnik, Auskleidung, Elektro- und Sanitäranlagen, etc.		
Honorare	CHF	530'000.00
Reserven für diverse Arbeiten / Unvorhergesehenes	CHF	300'000.00
Gesamtprojektkosten +/-10% exkl. MwSt.	CHF	4'280'000.00
<b>Gesamtprojektkosten +/-10% inkl. MwSt.</b>	<b>CHF</b>	<b>4'600'000.00</b>

Die Kosten werden im Einklang mit den einschlägigen SIA-Normen mit einer Genauigkeit von +/- 10% ausgewiesen. Auch hier ist – analog zum Sanierungsprojekt des Freibads Goldigen – anzumerken, dass die aktuell turbulente Wirtschaftslage eine langfristige Sicht auf die Kostenentwicklung sehr erschwert.